

Steigert die Behandlung von Lungenüberblähung auch die körperliche Belastbarkeit?

Datum: 03.09.2018

Original Titel:

Relationship between exercise endurance and static hyperinflation in a post hoc analysis of two clinical trials in patients with COPD.

MedWiss - Die Überblähung der Lunge und eine geringe Belastungsausdauer sind kennzeichnend für die chronisch obstruktive Lungenerkrankung (COPD). Doch haben die beiden Beschwerden etwas miteinander zu tun? Können Medikamente gegen die Lungenüberblähung auch dabei helfen, eine bessere Belastungsausdauer zu erreichen?

Forscher haben die Daten aus zwei Studien mit COPD-Patienten ausgewertet, um Antworten auf diese Fragen zu finden. Die Teilnehmer der Studie wurden entweder mit einer Fixkombination aus einem langwirksamen Muskarinrezeptor-Antagonisten (Umeclidinium) und einem langwirksamen Beta-2-Agonisten (Vilanterol) oder mit den Wirkstoffen jeweils einzeln oder mit einem Placebo für drei Monate behandelt. Verschiedene Lungenfunktionsmesswerte wurden protokolliert, anhand derer auch die Überblähung der Lunge beurteilt werden kann. Mit einem Gehstest wurde die Belastungsausdauer der Teilnehmer ermittelt.

Fixkombination verbessert Lungenüberblähung und Belastungsausdauer

Die Auswertung der Daten zeigte, dass die Behandlung der Lungenüberblähung mit Medikamenten nachweislich die Überblähung der Lunge reduzierte im Vergleich zur Placebobehandlung. Im Vergleich zwischen den einzelnen Wirkstoffen und der Fixkombination schnitt die Fixkombination nachweislich besser ab. Sie konnte die Lungenüberblähung besser reduzieren, als die einzelnen Wirkstoffe alleine. Die Wirkstoffkombination konnte außerdem auch die Belastungsausdauer nachweislich verbessern im Vergleich mit Placebo. Trotzdem sahen die Forscher aber keinen Zusammenhang zwischen der Reduzierung der Überblähung und einer Verbesserung im Gehstest.

Kein Zusammenhang zwischen Lungenüberblähung und Belastungsausdauer beobachtet

Die Fixkombination mit Vilanterol und Umeclidinium konnte nachweislich die Lungenüberblähung reduzieren und die Belastungsausdauer der Studienteilnehmer verbessern. Da die Forscher jedoch keinen direkten Zusammenhang zwischen Lungenüberblähung und Belastungsausdauer sahen, empfehlen sie beide Punkte zu berücksichtigen, wenn es darum geht, die Schwere der Beschwerden durch eine COPD festzustellen. Die körperliche Belastungsausdauer kann mit regelmäßiger Bewegung gesteigert werden. Die Behandlung einer Lungenüberblähung hilft die Belastung des Herzens zu verkleinern, wodurch das Herz bei Bewegung ebenfalls besser arbeiten kann.

Referenzen:

Singh S, Maltais F, Tombs L, Fahy WA, Vahdati-Bolouri M, Locantore N, Riley JH. Relationship between exercise endurance and static hyperinflation in a post hoc analysis of two clinical trials in patients with COPD. Int J Chron Obstruct Pulmon Dis. 2018 Jan 8;13:203-215. doi: 10.2147/COPD.S145285. eCollection 2018.